Presseinformation

24. Juni 2003

Frauenreferat bietet organisierte Chats

Diesmal Gender-Expertin in der Entwicklungszusammenarbeit zu Gast

Das Frauenreferat beim Amt der NÖ Landesregierung bietet im Rahmen des Projekts Landfrauen regelmäßig organisierte Chats an. Dabei besteht die Möglichkeit, jeden letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 9 bis 10 Uhr mit einer Expertin zu einem bestimmten Thema zu diskutieren und Fragen an sie zu richten. Der nächste Chat findet am Donnerstag, 26. Juni, von 9 bis 10 Uhr statt. Zu Gast im Landfrauen-Chat ist Diplomsozialwirtin Beatrice Richrath, Gender-Expertin in der Entwicklungszusammenarbeit.

Im Landfrauen-Chat kann man von Beatrice Richrath mehr über die “Grameen Bank” erfahren, die sogenannte Dorfbank, die in Bangladesch Frauen am Land Finanzierungen ermöglicht und als erfolgreicher Entwicklungsansatz zur Bekämpfung von Armut durch Selbsthilfe zählt. Die “Grameen Bank” hat sich seit 1976 von einem kleinen Projekt zu einer richtigen Bank mit über 1.000 Zweigstellen im Land entwickelt. Der Ansatz ist aber nicht unumstritten, und es ist gut, alle Aspekte zu bedenken, das heißt, das Konzept und seine Auswirkungen auch genau zu kennen.

Beatrice Richrath ist Soziologin mit dem Schwerpunkt Entwicklungspolitik, Focus Südasien, sie untersuchte die sozialen und ökonomischen Auswirkungen auf die landlosen Frauen in Bangladesch und schrieb auch darüber. Nach der Rückkehr nach Deutschland war sie Human Resources Managerin, vor zwei Jahren ist sie nach Wien umgezogen. Zur Zeit beschäftigt sie sich mit Networking in der Genderszene und mit neuen Vernetzungsmöglichkeiten in Niederösterreich.

Für alle, die zum ersten Mal chatten, eine kleine Einstiegshilfe: unter www.landfrauen.at einsteigen, chat & forum (oberer Balken rechts) anklicken, Name eingeben, Farbe wählen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Frauenreferat, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Dunja Schöbel, Telefon 02742/9005-13286, e-mail dunja.schoebel@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at